

**Protokoll des UA Planung am 1. Dezember 2010 um 19.00 Uhr
in den Räumen der BA-Geschäftsstelle Landsberger Straße 486**

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Anwesende BA-Mitglieder:

**R. Scholz, R. Roth, H. Grochut, M. Osterhuber-Völkl, K. Högn, M. Dörfler,
F. Vogelsang (Gast)**

Soweit nicht anders protokolliert, wurden sämtliche Empfehlungen einstimmig beschlossen.

Top 1: BS: Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1507a; Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung:

Z. K. bis zum Erörterungstermin 24.Jan.2011

Top 2: BS: Verlegung der Pippinger Straße über den Parkplatz bei der Pippinger Kirche:

Der Vorsitzende wird gebeten, den Bürger über den Sachstand zu informieren.

Top 3: BS: Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1507a Lipperheidestraße östlich zwischen Greinz- und Bassermannstraße; Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung:

siehe Top 1

Top 4: BS: Verkehrssituation Ernsbergerstraße, Abbiegesituation Kafler- in die Ernsbergerstraße; Beschilderung „Schulweg“, Tempo 30km/h“ und Hinweis auf Fahrbahnverengung:

Empfehlung:

Es wird im Frühjahr 2011 ein Ortstermin durchgeführt (nachmittags), bei dem sämtliche Beschilderungen besprochen werden.

Top 5: BS: Verkehrssituation Willibaldstraße:

Empfehlung:

Weiterleitung an das KVR mit der Bitte um Stellungnahme

Top 6: BS: Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1507a Lipperheidestraße (östlich) zwischen Greinzstraße und Bassermannstraße:

siehe Top 1. Zusätzlich soll dieses Schreiben an das Planungsreferat weitergeleitet werden.

Top 7: A: München setzt auf's Rad 3: Fahrrad-Service-Stationen für München; Entwurf einer Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung:

Empfehlung:

keine Einwände

Top 8: Gottfried-Keller-Straße/westl. Teil ehem. Weyl-Gelände: Vorstellung der geplanten Bebauung durch den Architekten: Der Architekt stellte das Bauvorhaben vor.

Empfehlung:

- Die Notwendigkeit einer Situierung der 6 oberirdischen Stellplätze soll überprüft werden, insbesondere in Hinblick auf die Innenhofsituation, die ohne Stellplätze schöner gestaltet werden könnte
- in der Tiefgarage sollten öffentliche Stellplätze (z.B. für den Supermarkt) möglich sein – es sollte überprüft und bewertet werden, ob eine gemeinsame Tiefgarage mit den Königsgärten möglich ist und damit auch eine Zufahrt von den Königsgärten aus

- die LKW-Lieferanfahrt mit Rangieren wird abgelehnt, es soll eine andere Lösung gefunden werden
- positiv bewertet wird, dass die „Straßenerschließung“ entlang der Bahngleise von den Königsgärten aus entfällt
- positiv zu bewerten ist, dass der Fuß- und Radweg entlang der Bahngleise realisiert wird
- bei der Fuß- und Radwegführung muss berücksichtigt werden, dass eine Anbindung an den Fuß- und Radwegtunnel (Gefälle) in den Tunnel und eine ebenerdige Weiterführung möglich ist
- gegen das Überschreiten der Baulinie im Innenhof (Erdgeschoß) bestehen keine Einwände
- gegen die Situierung eines Lebensmittelmarktes/Biomarktes bestehen keine Einwände

Top 9: Offenbachstraße („Pasinger Tor“): Vorstellung der geplanten Bebauung durch den Bauträger:

Vertagung. Die Geschäftsstelle wird gebeten, für die UA-Mitglieder weitere Broschüren des Bauträgers anzufordern und mit dem Bauträger einen erneuten Termin im UA Planung auszumachen.

Top 10: Verlegung Pippinger Straße zwischen Lützow- und Bassermannstraße (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 00949 vom 03.03.09; Antrag von Frau Stadträtin Ursula Sabathil, Herrn Stadtrat Josef Schmid und Herrn Stadtrat Tobias Weiß vom 04.03.09 sowie Dringlichkeitsantrag von Frau Stadträtin Ursula Sabathil „Renaturierung der Pippinger Au mit Korrekturen im Straßenverlauf der Pippinger Straße“ vom 13.10.10):

Der Ortstermin hat stattgefunden. Hauptergebnis des Ortstermins war, dass von Seiten der LH München weitere Untersuchungen/Planungen durchgeführt werden. Das Protokoll des Baureferats vom Ortstermin wird abgewartet.

Top 11: Nordumgehung Pasing; Projektteil B: Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke im Bereich Pasing; Baukilometer 0+780 bis 1+080 sowie Projektteil C: Terminalbauwerk am Bahnhof Pasing; Ausführungsgenehmigung:

Z. K.

Top 12: Ensembles ehemaliger Dorfkern im Sinne des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes; a) Nachqualifizierung und Revision der Denkmalliste durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege, b) Dorfkern im Münchner Süden erhalten! Dorfkern-Ensembles von Forstenried, Solln und Thalkirchen müssen denkmalgeschützt bleiben (Antrag von Frau Stadträtin Dr. Manuela Olhausen, Herrn Stadtrat Michael Kuffer und Herrn Stadtrat Otto Seidel vom 24.04.09; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 10.11.10):

Die Beschlusslage des BA wird bekräftigt. Kopien folgender Seiten aus der Vorlage an die UA-Mitglieder: Beschlusstext Kurzübersicht, aus der Vorlage Seiten 3 mit 8, 16, Anlage 1: Deckblatt, Seite 2, 16, „Ensembles Seite „Ortskern Obermenzing“

Top 13: Verzicht auf den Neubau der Staatsstraße 2063 (Empfehlung Nr. 08-14 / E 00569 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing – Obermenzing am 27.04.10 (Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 10.11.10):

Z. K.

Top 14: Stadtsanierung in München; Sicherung der Städtebauförderung: Z. K.

Top 15: Pendlerverkehr verlagern: ÖV-Angebote verbessern statt Autos aussperren (Antrag von Herrn Stadtrat Dr. Georg Kronawitter vom 11.08.2009):

Kopie an R. Roth

Top 16: Vorrangflächen für Windkraftanlagen ausweisen und Planung beginnen:
wird im UA-Umwelt behandelt

Top 17: Ertüchtigung des Bahnknotens München; 2. Stammstrecke, a) Grundsatzentscheidung des Bayerischen Landtages vom 14.04.10; Stand der Umsetzung, b) Planfeststellungsverfahren für den 2. Stammstreckentunnel mit Stationen, c) Lärmsanierung am DB-Südring, d) weiteres Vorgehen, e) Anträge und Empfehlungen – Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates am 24.11.10:
Z. K.

Top 18: Begrünung Verdistraße (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 02246 vom 06.07.10):
Vertagung. Kopie an alle BA-Mitglieder

Top 19: Keine Spielhallen im Pasinger Zentrum (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 02324 vom 27.07.10):
Vertagung. Kopie an alle BA-Mitglieder

Top 20: Parksituation rund um die Pasing Arcaden und aktuelle Verkehrszählung (Ziffern 1 und 2 der Anträge Nr. 226 aus der Bürgerversammlung am 19.10.10):
Z. K. Kopie an alle UA-Mitglieder

Top 21: Planungsverfahren Engelbertstraße, Auslobungsbroschüre:
Z. K. Es wird ein Kindergarten in Richtung Stadtpark situiert, auf dem übrigen Gelände werden 6 Wohngebäude entstehen.

Top 22: Kurzparkzone Planegger Straße (TEWO Bau GmbH & Co.KG):

- Der zuletzt gefasste Beschluss bzgl. Kurzparkzone gilt, das Entwurfsschreiben wird folgendermaßen ergänzt: Spätestens bei Errichtung der Kurzparkzone muss die Müllproblematik geklärt sein. Hierzu soll der Ortstermin dienen.
- Es wird ein Ortstermin durchgeführt an einem Tag, an dem die Müllproblematik besonders erkennbar ist. Teilnehmer des Ortstermins sollen KVR, Amt für Abfallwirtschaft und der Bauherr sein.

Top 23: Kundeneingabe: Bau der Bahnsteige und Fertigstellungszeitpunkt (DB Station & Service):
Z. K.

Top 24: Aktive Zentren Pasing (Kath. Pfarramt Maria Schutz):
Empfehlung:
Der BA formuliert hierzu bis zur nächsten Sitzung einen fraktionsübergreifenden Antrag.

Aus Vertagungen:

Top 25: SPD: Antrag: Möglichst baldige förmliche Festlegung eines Satzungsbeschlusses für das Sanierungsgebiet "Pasing – Zentrum":
Vertagung.

- Es wird in die nächste UA-Sitzung ein in Satzungsfragen kompetenter Vertreter der LH München und/oder der Regierung von OBB eingeladen
- Es wird eine öffentliche Veranstaltung zu dieser Problematik im Rahmen des Immobilien- und Flächenmanagements mit den Grundeigentümern des relevanten Gebietes durchgeführt.

Top 26: Pasing, ergänzende Maßnahmen zur Stärkung des Zentrumsbereichs, Anträge a) weiteres Vorgehen Umgestaltung Pasing Zentrum (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 00339 vom 29.07.08), b) Bearbeitung eines integrierten Gesamtkonzeptes zum Pasinger Zentrum (BA-Antrag Nr. 08-14/B 01297 vom 07.07.09); Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 13.10.2010:

Z. K. Kopie an die UA-Mitglieder

Top 27: Pasing, ergänzende Maßnahmen zur Stärkung des Zentrumsbereichs, Anträge a) weiteres Vorgehen Umgestaltung Pasing Zentrum (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 00339 vom 29.07.08), b) Bearbeitung eines integrierten Gesamtkonzeptes zum Pasinger Zentrum (BA-Antrag Nr. 08-14/B 01297 vom 07.07.09); Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 10.11.2010:

siehe Top 26

Top 28: Ausgleich für Pasinger Geschäftsleute (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 02193 vom 15.06.10):

Z. K.

Top 29: Wie und wann geht es weiter mit dem Ausbau am Haidelweg / Blumenauer Straße (Baureferat):

Empfehlung:

Der BA fordert in diesem Bereich den ordnungsgemäßen Ausbau des Haidelweges. Die Argumentation bzgl. des (7 Meter breiten) Bürgersteiges wird nicht akzeptiert. Es gäbe z. B. die Lösung, dort Parkbuchten und einen Bürgersteig einzubauen.



Romanus Scholz
UA-Vorsitzender

Maria Osterhuber-Völkl
Protokoll